

Tachosignal abgreifen (Navigation, Radio)

18.05.2004

Nach Bildern von MartinZ von Volker Arndt



Alternativ zur bisher bekannten Variante für das Abgreifen eines Geschwindigkeitssignals nach nebenstehendem Bild (siehe hierzu separate PDF) gibt es auch (speziell für neuere Fahrzeuge) die Möglichkeit wie nachfolgend. Alle erforderlichen Informationen sind in den Bildern enthalten. Viel Erfolg beim Nachbauen!



Das berühmte Kabel *6739* gibt es auch an anderen Stellen im Motorraum. Hier wie auf den weiteren Fotos ist auch der Abgriff des Rückfahrsignals und eine Positionierung für einen GPS-Empfänger enthalten. Anmerkung von mir: die GPS-Antenne halte ich dort für schlecht platziert wegen der Abschirmung durch die Aluminium-Motorhaube.



Neben der Durchführung im Wasserkasten gibt es noch eine weitere Alternative weiter unten, aber diese hier ist erheblich leichter zu erreichen. Die Abdichtung ist auch durchaus realisierbar.



Gut versteckt am Getriebe, ziemlich genau senkrecht 20 cm nach unten zwischen Batteriekasten und Luftschlauch (nach dem Motorluftfilter) befindet sich der Stecker für das Rückwärtsgangsignal. Genaue Daten sind nicht bekannt, dürften aber von jedem mit Hilfe eines Messgerätes zu finden sein.

Zuguterletzt:

Für alle diejenigen, die sich vor der Fummelei am Kabel scheuen, aber 80 Euro auszugeben bereit sind: es gibt u.a. von Blaupunkt ein Interface, mit dem sich das Geschwindigkeits- und das Rückfahrtsignal aus dem Peugeot-Datenbus gewinnen lassen. Dieses Interface braucht man einfach nur hinter dem Radio anzuklemmen. Es ist anzunehmen, dass noch weitere Interfaces anderer Hersteller verfügbar sein werden.

Alle Angaben erfolgen selbstverständlich ohne Gewähr, jedoch nach bestem Wissen.

Für Fragen zu
diesem Artikel:

volker.arndt@langzeittest.de